

Bienenschwarm?

Stark wachsende Bienenvölker nutzen im Frühsommer (Ende April – Juni) den Überfluss an Bienen, um einen neuen Staat ausserhalb der zu eng gewordenen Behausung zu gründen. Der Schwarm mit der alten Königin zieht aus und sammelt sich beispielsweise an einem Ast oder Strauch als Schwarmtraube. Bienenschwärme sind nicht aggressiv und tragen in ihren Honigmägen einen Vorrat mit, der für mehrere Tage reicht. Das Schwärmen ist die natürliche Vermehrung der Bienenvölker.

Hat sich ein Bienenschwarm in einem Garten, auf einem Grundstück oder sonst wo niedergelassen? Was ist zu tun? Wenn Sie einen Bienenschwarm entdecken, melden Sie sich telefonisch bei mir unter Telefon 076 234 17 00. Ich bin offizieller Schwarmfänger im Bienenzüchterverein Aargauisches Seetal und verfüge sowohl über das Know-How, Bienenschwärme einzufangen, wie auch über die notwendige Ausrüstung dazu (Schwarmkiste, Schwarmsauger, Schwarmfangsack inkl. Teleskopstange bis auf eine Höhe von ca. 6 Meter). Machen Sie – wenn immer möglich (aus sicherer Distanz) – ein Foto des Schwarms und schicken mir dieses auf die erwähnte Telefonnummer.

Ich werde den Bienenschwarm einfangen und fachgerecht versorgen. Während der Schwarmzeit bin ich täglich von 06.00 – 22.00 Uhr für Einsätze verfügbar.

Folgende Angaben sind für mich als Schwarmfänger wichtig: Wie hoch hängt der Schwarm, wird eine Leiter benötigt. Wie gut ist der Schwarm zugänglich? Es gilt zu beachten, dass nicht jeder Bienenschwarm eingefangen werden kann (beispielsweise dann, wenn sich der Schwarm in grosser Höhe befindet). Die Sicherheit geht in jedem Fall vor. Wespennester werden durch mich keine entfernt.

